

luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

„Schmerzmanagement“alles bleibt anders....



Dr. med. S. Burki
Leiter Schmerztherapie / Anästhesiesprechstunde LU
Klinik für Anästhesiologie, Rettungsmedizin und Schmerztherapie
Luzerner Kantonsspital

Spitalregion Luzern/Nidwalden

KLIFAIRS
TÄGLICH BESSER

Kompetenz, die lächelt.

1

Schmerztherapeut?



Facharzt Anästhesiologie
FA SSIIPM für interventionelle Schmerztherapie
Schmerztherapeut SPS
FA Pocus Regionalanästhesie / Schmerztherapie

Schmerztherapie Luzerner Kantonsspital Standort Luzern

Akut-Schmerztherapie (peroperativ/Konsiliardienst)

Ambulante Sprechstunde
Abklärungen/Beratungen
Interventionelle Schmerztherapie
Multimodale Therapieführung

Schmerztherapie in der Onkologie

Ausbildungsstelle "Fellowship Schmerztherapie" SSIIPM

4 Fachärzte (220 %)
2 Assistenzärzte
150% Pain Nurses (5 Personen- 7 day)
240 % NPA's

360 Erstbeurteilungen / Jahr
Ca 1000 Interventionen / Jahr
Ca 330 Konsilien / Jahr

Spitalregion Luzern/Nidwalden

luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

2

Schmerztherapie ganz einfach...

Aua!

Aua?

1. Standard XY!!!
2. Verordnung 2x/d
3. Reserve....

REICHT DAS?



Spitalregion Luzern/Nidwalden

luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

3

Was ist passiert in den letzten 10 Jahren?

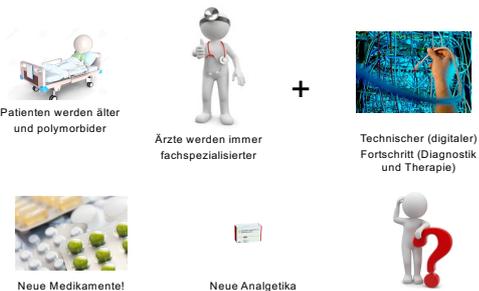
Patienten werden älter und polymorbider

Ärzte werden immer fachspezialisierter

Technischer (digitaler) Fortschritt (Diagnostik und Therapie)

Neue Medikamente!

Neue Analgetika



Spitalregion Luzern/Nidwalden

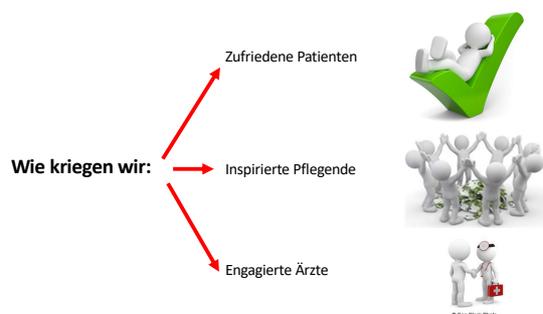
luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

4

Schmerzmanagement oder die FRAGE.....

Wie kriegen wir:

- Zufriedene Patienten
- Inspirierte Pflegende
- Engagierte Ärzte



Spitalregion Luzern/Nidwalden

luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

5

Wo können wir optimieren?

Aua!

Aua?

Neue Analgetika



Spitalregion Luzern/Nidwalden

luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

6

Wo können wir optimieren?

Das ist sein „INDIVIDUELLES“ und in Dieser Situation dominantes Problem!

Neue Analgetika

Spitalregion Luzern/Nidwalden 7

7

Wo können wir optimieren?

ASSESSMENT – Aber nie ohne konkrete Massnahme!

Neue Analgetika

Spitalregion Luzern/Nidwalden 8

8

Wo können wir optimieren?

Hinterlegte Konzepte für die aus pflegerischer Sicht eigenverantwortliche Umsetzung!

Neue Analgetika

Spitalregion Luzern/Nidwalden 9

9

Social communication model of pain

Spitalregion Luzern/Nidwalden 10

10

Einführung der peroralen PCA am Luzerner Kantonsspital

Hypothese: Patienten nach Hüftarthroskopie bzw. allgemein Patienten leiden nach Hüftoperationen in den ersten 24 Stunden postoperativ an sehr starken Schmerzen

Evaluation

Basisdaten

Intervention

Spitalregion Luzern/Nidwalden 11

11

Einführung der peroralen PCA am Luzerner Kantonsspital

Ziel: Selbstmanagement des Patienten fördern

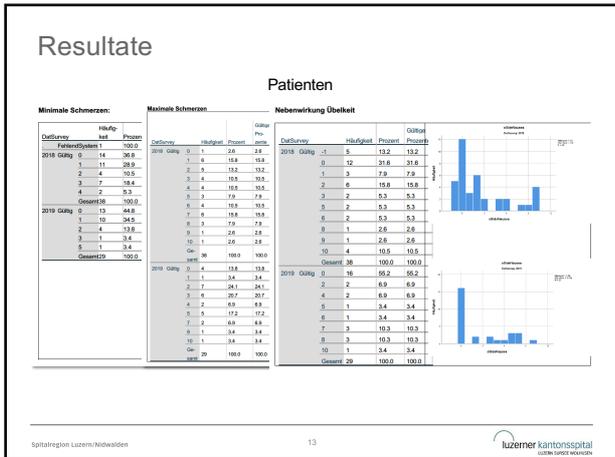
Ziel: Eigenverantwortlichkeit der Pflege stärken

Ziel: Strukturiertes und nachvollziehbares Assessment

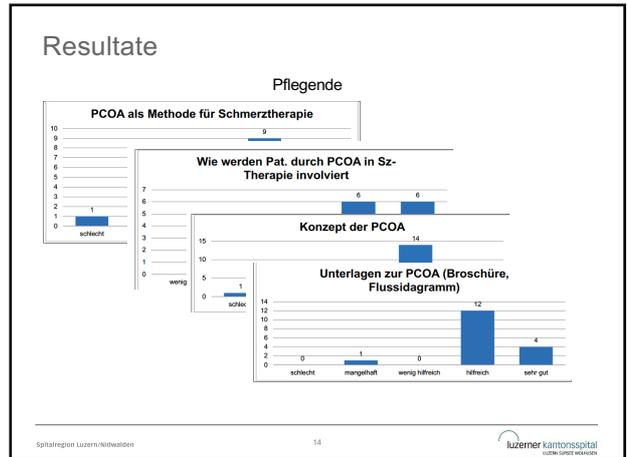
Ziel: Früher Einsatz einer Therapieoption

Spitalregion Luzern/Nidwalden 12

12



13



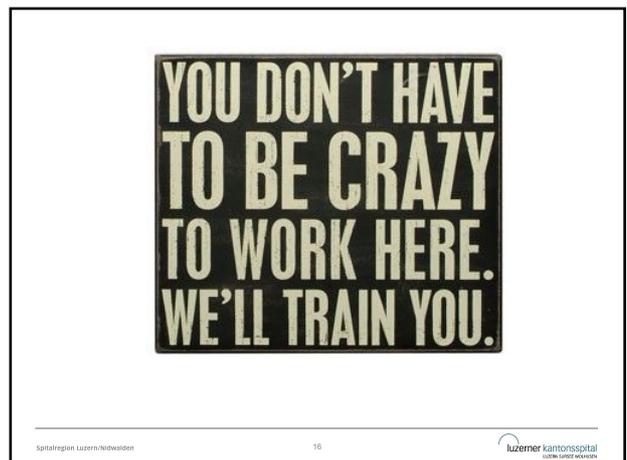
14

Zusammengefasst:

- Für individuelle (Patienten) Situationen braucht es individuelle Lösungen
- Standards geben Sicherheit/Leitplanken, bilden das Fundament eines Konzeptes
- Standards alleine führen nicht zu mehr Zufriedenheit
- Von der Pflege lancierte Konzepterweiterungen zeigen die höhere Erfolgsquoten
- Erfolgreiche Konzepte werden zum Stelbstläufer
- Hospitationen/Networking

Spitalregion Luzern/Nidwalden 15

15



16